

DREI PSALMEN

für Chor und Solostimmen
in Musik gesetzt von

Mendelssohns Werke.

Serie 14. N^o 107.

PELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY.

Für den Domchor zu Berlin.

Op. 78. N^o 3.

Der 22^{ste} Psalm: „Mein Gott, warum“

Andante.

Componirt 1841.

Soprano I. II.

Alto I. II.

Tenore I. II.

Basso I. II.

CORO I. II.

SOLO Recit.

Ich heule, aber meine Hilfe ist fern.

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Ich heule, aber meine Hilfe ist fern.

ppTUTTI

ppa tempo

SOLO Recit.

und des Nachts schweige ich auch nicht.

fern. Mein Gott, des Tages rufe ich, so antwortest du nicht; und des Nachts schweige ich auch nicht. Aber du bist heilig,

ppTUTTI

SOLO cresc.

cresc.

der du wohnst unter dem Lobe Israels.

und da sie hofften, haltest du ihnen

TUTTI cresc.

SOLO cresc.

der du wohnst unter dem Lobe Israels. Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, haltest du ihnen

fTUTTI

aus.

sie hofften auf dich, und wurden nicht zu Schanden.

aus. Zu dir schrien sie, und wurden errettet; sie hofften auf dich, und wurden nicht zu Schanden. Ich aber bin ein

SOLO Recit.

cresc.

TUTTI

pp a tempo.

ein Spott der Leu-te, und Ver-achtung des Volks.

pp

pp TUTTI

Wurm, und kein Mensch, ein Spott der Leu-te, und Ver-achtung des Volks.

SOLO Recit.

Al-le, die mich se-hen, spot-ten mei-ner,

a tempo Allegro. *ff*

Er kla-ge es dem Herrn, der hel-fe ihm aus, der hel-fe ihm aus,

sperren das Maul auf, und schütteln den Kopf: Er kla-ge es dem Herrn, der hel-fe ihm aus, der hel-fe ihm aus,

ff

Er kla-ge es dem Herrn, der hel-fe ihm aus, der hel-fe ihm aus.

und er-ret-te ihn, hat er Lust zu ihm, hat er Lust zu ihm, hat er Lust zu ihm.

und er-ret-te ihn, hat er Lust zu ihm, hat er Lust zu ihm, hat er Lust zu ihm.

Andante con moto. *cresc.*

S O L I.

Ich bin aus-ge-schüt-tet wie Was-ser, al-le mei-ne Ge-bei-ne ha-ben sich ge-trennt.

cresc.

Ich bin aus-ge-schüt-tet wie Was-ser, al-le mei-ne Ge-bei-ne ha-ben sich ge-trennt.

p

C O R O I. II.

Mein Herz ist in mei-nem

p *cresc.*

Mein Herz ist in mei-nem

p *cresc.*

cresc. *f*

Mei - ne Kräf - te sind ver - trocknet wie ei - ne Scher - be, und meine

cresc. *f*

Mei - ne Kräf - te sind ver - trocknet wie ei - ne Scher - be, und meine

cresc. *f*

f

Lei - be wie zerschmol - ze - nes Wachs. und mei - ne Zun - ge klebt am Gau - men.

f

Lei - be wie zerschmol - ze - nes Wachs. und mei - ne Zun - ge klebt am Gau - men.

cresc. *ff* *p* *TUTTI* *dim.*

Zun - ge klebt am Gau - - men, klebt am Gau - men; und du legst mich in des To - des

cresc. *ff* *p* *TUTTI* *dim.*

Zun - ge klebt am Gau - - men, klebt am Gau - men; und du legst mich in des To - des

cresc. *ff* *p* *TUTTI* *dim.*

Zun - ge klebt am Gau - - men, klebt am Gau - men; und du legst mich in des To - des

cresc. *ff* *p* *TUTTI* *dim.*

cresc. *ff* *p* *dim.*

und mei - ne Zun - ge klebt am Gau - men; und du legst mich in des To - des

cresc. *ff* *p* *dim.*

und mei - ne Zun - ge klebt am Gau - men; und du legst mich in des To - des

cresc. *ff* *p* *dim.*

und mei - ne Zun - ge klebt am Gau - men; und du legst mich in des To - des

cresc. *ff* *p* *dim.*

und mei - ne Zun - ge klebt am Gau - men; und du legst mich in des To - des

p und wer-fen das Loos — *pp* um mein Ge-wand. *f* Sie wer-fen das Loos.

wand, *f* und wer-fen das Loos, *pp* das — *f* Loos um mein Ge-

wand, *f* und wer-fen das Loos, *pp* das Loos um mein Ge-

A-ber du, Herr, sei nicht fer-ne.

Er-ret-te meine See-le vom Schwert,

wand. *pp* Mei-ne Stär-ke, ei-le mir zu hel-fen. *pp* meine Einsa-me

wand. *pp* Mei-ne Stär-ke, ei-le mir zu hel-fen. *pp* meine Einsa-me

Ich will dei_nen Namen pre-di_

Ich will dei_nen Namen pre-di_

Hilf mir aus dem Rachen der Lö_wen,

von den Hun_den. und er_ret_te mich von den Ein_hör_nern.

von den Hun_den. und er_ret_te mich von den Ein_hör_nern.

pp *cresc.*

gen meinen Brü_dern, Rüh_met den Herrn, die ihr ihn fürchtet!

gen meinen Brü_dern, Rühmet den Herrn, die ihr ihn fürch_tet!

Rüh_met den Herrn!

ich will dich in der Ge_mein_de rüh-men.

ich will dich in der Ge_mein_de rüh-men.

pp

Assai animato.

C O R O I.

TUTTI *f*

— Es eh-re ihn al-ler Sa-me Ja - cobs, denn er hat nicht ver-achtet noch ver-

TUTTI *f*

— Es eh-re ihn al-ler Sa-me Ja - cobs, denn er hat nicht ver-achtet noch ver-

C O R O II.

und vor ihm scheu-e sich al-ler Sa-me I - sra - els.

und vor ihm scheu-e sich al-ler Sa-me I - sra - els.

schmäht das E-lend des Armen, und da er zu ihm schrie, hör-te er es.

schmäht das E-lend des Armen, und da er zu ihm schrie, hör-te er es.

p cresc. *f*

p cresc. *f*

p cresc. *f*

p cresc. *f*

und sein Antlitz nicht vor ihm ver-borgen, und da er zu ihm schrie, hör-te er es.

und sein Antlitz nicht vor ihm ver-borgen, und da er zu ihm schrie, hör-te er es.

f *p cresc.* *f*

f *p cresc.* *f*

f *p cresc.* *f*

f *p cresc.* *f*

Dich will ich preisen in der grossen Ge - mein - de; ich will mei - ne Ge - lüb - de be - zah - len vor de - nen, die ihn

Dich will ich preisen in der grossen Ge - mein - de; ich will mei - ne Ge - lüb - de be - zah - len vor de - nen, die ihn

fürch - ten. und die nach dem Herrn fra - gen, werden ihn preisen;

SOLO Recit.

fürch - ten. Die E - len - den sol - len es - sen, dass sie satt werden;

fürch - ten.

fürch - ten.

a tempo *pp*TUTTI

Eu-er Herz soll e-wig-lich le-ben.

SOLO Recit.

dass sie sich zum Herrn bekehren. und vor

*pp*TUTTI

SOLO Recit.

Eu-er Herz soll e-wig-lich le-ben. Es werde gedacht aLLer Welt Ende,

und vor

*pp*TUTTI

pp

*pp*TUTTI

Eu-er Herz soll e-wig-lich le-ben.

*pp*TUTTI

TUTTI

pp Eu-er Herz soll e-wig-lich le-ben.

TUTTI

pp

*pp*TUTTI

und vor

TUTTI

pp

und vor

TUTTI

pp

cresc. *f* *dim.* *pp*

ihm an-be-ten al-le Geschlechter der Hei - den. Denn der Herr hat ein Reich, und er herrscht un-ter den Hei - den.

cresc. *f* *dim.* *pp*

cresc. *f* *dim.* *pp*

ihm an-be-ten al-le Geschlechter der Hei - den. Denn der Herr hat ein Reich, und er herrscht un-ter den Hei - den.

cresc. *f* *dim.* *pp*

cresc. *f* *dim.* *pp*

ihm an-be-ten al-le Geschlechter der Hei - den. Denn der Herr hat ein Reich, und er herrscht un-ter den Hei - den.

cresc. *f* *dim.* *pp*

cresc. *f* *dim.* *pp*

ihm an-be-ten al-le Geschlechter der Hei - den. Denn der Herr hat ein Reich, und er herrscht un-ter den Hei - den.

cresc. *f* *dim.* *pp*